WP-01-K3-164-2

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Jenni Winterhagen (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 163 bis 164 einfügen:
Verleumdungen und Bedrohungen müssen sowohl im kommunalpolitischen Alltag als auch im Internet stärker geahndet werden. Wir prüfen, ob mit Blick auf Stalking und Nachstellen von Amts- und Mandatspersonen eine rechtliche Schutzlücke besteht und schließen diese. Wir regen an, dass in den Kommunen eine Ansprechperson für Amts- und Mandatspersonen der Sicherheitsbehörden für Anzeigen besteht. So können diese Anzeigen bei sensibilisierten Personen stellen und eine Stelle hat den Überblick über die Lage in der Kommune. Wir prüfen, wie nicht nur Einstellungen von Verfahren an die anzeigenden Personen kommuniziert werden können. So fördern wir, dass Anfeindungen angezeigt werden.

weitere Antragsteller*innen

Dennis Franz (KV Berlin-Pankow); Amélie Johanne Middelberg (KV Berlin-Pankow); Andreas Edel (KV Berlin-Pankow); Jana Braun (KV Berlin-Reinickendorf); Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/ Zehlendorf); Julia Schneider (KV Berlin-Pankow); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Reemt Heuke (KV Berlin-Pankow); Michael Oberst (KV Berlin-Pankow); Barbara Rösner (KV Berlin-Pankow); Sebastian Basedow (KV Berlin-Pankow); Marei Zylka (KV Berlin-Reinickendorf); Georg Atta Mensah (KV Berlin-Reinickendorf); Holger Thurm (KV Berlin-Pankow); Katja Borchert (KV Berlin-Pankow); Thaddäus-Salomon Jehle (KV Berlin-Pankow); Regina W. Câmara (KV Berlin-Pankow); Hans-Christian Höpcke (KV Berlin-Lichtenberg); Frank Schubert (KV Berlin-Pankow); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.